

GGG Mitgliederversammlung und Vorstandswahlen

Kompetenzen ausbauen, es gibt viel zu tun

Die GGG NRW Mitgliederversammlung wählte im Anschluss an den Landeskongress einen neuen Vorstand

DAGMAR NAEGELE



Dagmar Naegele
Stellvertretende
Vorsitzende der
GGG NRW

Bestätigt wurden als Vorsitzender Behrend Heeren, als stellvertretende Vorsitzende Werner Kerski und Dagmar Naegele. Im geschäftsführenden Vorstand sind Rainer Dahlhaus als Schriftführer, Michael Fink als Kassierer und Karin Görtz-Brose für die Redaktion der ISA wiedergewählt worden.

Zur Bündelung von Engagement und Fachkompetenz umfasst der erweiterte Landesvorstand sowohl feste **BeisitzerInnen** als auch **koopertierte Mitglieder**. Als BeisitzerInnen gewählt wurden: Ralph Kuhn, Heidi Scheffel, Andreas Tempel, Karo Weigelt, Sigrid Beer, Christine Fasselt, Ulrich Hartmann, Julia Gajewski, Reinhart Herfort, Gertrud Korf, Ludger Müller, Roland Schiefelbein, Dietrich Scholle, Reto Stein, Ulrich Sternizke, Dieter Stuke, Ulrich Thünken und Susanne Thurn.

Unser Dank gilt dem langjährigen Mitglied Erich Heine, der aus dem Vorstand ausscheidet, aber als Revisor neben Arnold Evertz, Jürgen Meyer und Hannes Nie-

haus der GGG NRW weiter verbunden bleibt.

Im **Rechenschaftsbericht** des Vorsitzenden Behrend Heeren wurde deutlich, wie breit gefächert die Vorstandsarbeit aufgestellt ist. Von Stellungnahmen zu Verordnungen, Gesetzentwürfen im Rahmen der Verbändebeteiligung über Gespräche mit VertreterInnen des MSB und der Landtagsfraktionen. Hier fordert der Vorstand immer wieder die Belange der Gesamtschulen ein. In der Zusammenarbeit mit anderen Verbänden wie mit der SLVGE NRW, LEiS NRW, GEW oder auch dem VBE werden Schnittstellen aber auch unterschiedliche Positionen in Fragen der Schulstrukturentwicklung diskutiert. Dabei sind momentan die Themen Inklusion und Integration beherrschend. Die Publikationen der GGG NRW wie die VIS (Verzeichnis der integrierten Schulen NRW) und die ISA (Integrierte Schulen Aktuell) wenden sich an die bildungspolitische Öffentlichkeit und erreichen ein immer

größer werdendes Interesse und Publikum. Die Verbandsstrukturen rund um die Website, die Finanzausstattung und die angegliederten Fortbildungseinrichtungen fesch und a&b konnten weiter modernisiert und personalisiert werden. Wichtiger Baustein war die Einrichtung der gemeinsamen Geschäftsstelle von GGG NRW und GGG Bund in Dortmund. Hier zeigen sich dann auch die Aufgaben für die kommende Vorstandsarbeit: Nach Auslaufen der Bundeszeitschrift **Gemeinsames Lernen**, die keine große Resonanz fand, soll eine offene, aktuelle und bildungspolitisch wirksame Bundeszeitschrift entwickelt werden.

Die **Werbung neuer Mitglieder**, kein einfaches Geschäft, wird weiter mit Schnupperangeboten auf einen Zuwachs an kooperativen Mitgliedern (z.B. Schulen) setzen. Dieser Ansatz hat sich in NRW schon deutlich bewährt. Nicht zuletzt ist der Vorstand in NRW aber auch im Bund in die Veranstaltungen zu „50 Jahre Gesamtschule“ und „50 Jahre GGG“ eingebunden. Dazu wird es voraussichtlich im November eine Veranstaltung in NRW geben, die GGG-Bund lädt im September nach Berlin ein.



Fotos:
Dietrich Scholle,
Werner Kerski,
Gesamtschule Berger
Feld

